

**Veröffentlichung gem. Artikel 25 Abs. 2, Artikel 28 Abs. 3 VO (EU) 2017/459 (NC CAM) betreffend das in 2019 eingeleitete Verfahren für neu zu schaffende Kapazität in Form eines Kapazitätsupgrades am Grenzübergangspunkt Lubmin II an der Grenze zwischen der Russischen Föderation und dem Marktgebiet Trading Hub Europe (THE)**

**5. Mai 2021**

**I. Einleitung**

Nach Abschluss der Phase 1 des im Jahr 2019 gemäß Verordnung (EU) 2017/459 (Netzkodex über Mechanismen für die Kapazitätszuweisung in Fernleitungsnetzen; nachfolgend „NC CAM“) eingeleiteten Verfahrens zur Schaffung neuer Kapazitäten in Form eines Kapazitätsupgrades am Netzkopplungspunkt Lubmin II an der Grenze zwischen der Russischen Föderation und dem Marktgebiet THE, haben die beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) die Planungsphase für die entsprechenden Projekte (Phase 2) durchgeführt und mit der Konsultation im Herbst 2020 abgeschlossen. Die Technische Studie hat dargestellt, wie der Netzausbau effizient unter Berücksichtigung der entsprechenden Netztopologie sowie wirtschaftlicher Aspekte erfolgen kann. Der am 7. Oktober 2020 eingereichte und veröffentlichte Projektantrag ist ein gemeinsames Dokument der betroffenen FNB FLUXYS Deutschland GmbH (FLUXYS), GASCADE Gastransport GmbH (GASCADE), Gasunie Deutschland Transport Services GmbH (GUD) und ONTRAS Gastransport GmbH (ONTRAS). Der Projektantrag wurde mit dem Beschluss **BK9-20/002** durch die Bundesnetzagentur genehmigt und veröffentlicht.<sup>1</sup>

**Veröffentlichung gem. Art. 28 Abs. 3 NC CAM**

**II. Genehmigungsinhalte gem. Art. 28 Abs. 1 NC CAM**

**a. Angebotslevel gem. Art. 28 Abs. 1 lit. a NC CAM**

In der Jahresauktion 2021 am 5. Juli, werden die beteiligten FNB ein Angebotslevel für die Aufwertung bereits gebuchter dynamisch zuordenbarer Kapazitätsprodukte (DZK 1 und DZK 2) in **ein** frei zuordenbares Kapazitätsprodukt (FZK) am Grenzübergangspunkt Lubmin II anbieten. Da die Projektierung alleinig auf den Einspeisepunkt in das zukünftige deutsche Marktgebiet THE erfolgte, werden ungebündelte Kapazitäten vermarktet. Die Versteigerung

---

<sup>1</sup>[https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Beschlusskammern/1\\_GZ/BK9-GZ/2020/2020\\_bis0999/BK9-20-0002/BK9-20-0002\\_Antrag\\_BKV.html?nn=745220](https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Beschlusskammern/1_GZ/BK9-GZ/2020/2020_bis0999/BK9-20-0002/BK9-20-0002_Antrag_BKV.html?nn=745220)

findet auf der **PRISMA Capacity Booking Plattform** statt.<sup>2</sup> Für die Teilnahme an der Auktion ist eine Registrierung erforderlich.

Das Projekt hat eine qualitative Aufwertung bestehender Verträge für unterschiedliche DZK zum Ziel. Ein Projekt zur Kapazitätsaufwertung ist bis zu der Höhe möglich, zu der der Transportkunde über Transportverträge des aufzuwertenden Kapazitätsproduktes für den gesamten bislang vermarkteten Zeitraum verfügt. Die gewünschte Aufwertung kann durch Buchung der neu zu schaffenden Kapazität (aufgewertetes Produkt) erfolgen.

Da für die Gaswirtschaftsjahre (GWJ) ab 2039/40 keine Buchungen vorhanden sind und dieser Zeitraum bisher nicht vermarktet wurde, kann die gesamte Höhe des aufzuwertenden Produkts im Angebotslevel gebucht werden. Die zwingende Reservierungsquote von 20 % für neue Kapazitäten gemäß Art. 8 Abs. 8 NC CAM sowie Festlegung der Bundesnetzagentur (BNetzA) BK7-15-001 (KARLA Gas) wird in den GWJ ab 2039/40 berücksichtigt. Das Angebotslevel wird von GWJ 2027/2028 bis zum GWJ 2041/2042 angeboten. Die Kapazitätsprodukte des Angebotslevels sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

---

<sup>2</sup> <https://platform.prisma-capacity.eu/#/start>

Angebotslevel Netzbetreiber übergreifend								
		I	II	III	IV	V	VI	VII
Von	Bis	technische DZK1 zur Aufwertung zu FZK	technische DZK2 zur Aufwertung zu FZK	von I: Umfang der Buchungen des Projektinitiators	von II: Umfang der Buchungen des Projektinitiators	durch Projekt geschaffene technische FZK (Upgraded DZK)	von V: reservierte neu geschaffene FZK (Upgraded DZK)	anzubietende Kapazität
01.10.2027	01.10.2028	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2028	01.10.2029	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2029	01.10.2030	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2030	01.10.2031	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2031	01.10.2032	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2032	01.10.2033	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2033	01.10.2034	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2034	01.10.2035	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2035	01.10.2036	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2036	01.10.2037	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2037	01.10.2038	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2038	01.10.2039	670.599	4.547.245	670.599	4.547.245	5.217.844	-	5.217.844
01.10.2039	01.10.2040	670.599	4.547.245	-	-	5.217.844	1.043.569	4.174.275
01.10.2040	01.10.2041	670.599	4.547.245	-	-	5.217.844	1.043.569	4.174.275
01.10.2041	01.10.2042	670.599	4.547.245	-	-	5.217.844	1.043.569	4.174.275
in kWh/h								

Das Kapazitätsupgrade wird je FNB und je GWJ angeboten. Somit wird es eine Auktion je FNB für das Angebotslevel und je GWJ geben. Die Aufschlüsselung nach FNB ist Anlage 2 zu entnehmen.

## Szenarien

Da in dem in 2019 eingeleiteten Verfahren für neu zu schaffende Kapazitäten mehrere Projekte für neu zu schaffende frei zuordenbare Kapazität betrachtet werden, gibt es umfassende Überschneidungen der Maßnahmen, die notwendig sind, um die Kapazität an den unterschiedlichen Marktraumgrenzen bereitzustellen.

Eine Einzelbetrachtung der Anfragen mit den dazugehörigen Maßnahmen ist daher nicht zielführend. Der notwendige Netzausbau hängt insbesondere auch davon ab, an welchen der angefragten Marktgebietsgrenzen der Wirtschaftlichkeitstest für neu zu schaffende Kapazität erfolgreich ist. Daher werden unterschiedliche Szenarien betrachtet, denen jeweils eine singuläre sowie eine andere Kombination unverbindlicher angefragter Kapazitäten mit den anderen genannten Marktgebietsgrenzen zugrunde liegt. Insgesamt ergeben sich 31 unterschiedliche Kombinationsmöglichkeiten, welche in der folgenden Szenario Matrix dargestellt sind:

Szenario Matrix					
Szenario	Dänemark	Russland	Greifswald Upgrade	Lubmin II Upgrade	Polen Mallnow
1	1				
2		1			
3			1		
4				1	
5					1
6	1	1			
7	1		1		
8	1			1	
9	1				1
10		1	1		
11		1		1	
12		1			1
13			1	1	
14			1		1
15				1	1
16	1	1	1		
17	1		1	1	
18	1			1	1
19	1	1		1	
20	1	1			1
21	1		1		1
22		1	1	1	
23		1		1	1
24		1	1		1
25			1	1	1
26	1	1	1	1	
27	1		1	1	1
28	1	1		1	1
29	1	1	1		1
30		1	1	1	1
31	1	1	1	1	1
	1: Wirtschaftlichkeitstest wurde bestanden leere Zelle: Wirtschaftlichkeitstest wurde nicht bestanden				

Für das vorliegende Projekt ergeben sich 16 mögliche Szenarien. Jedes dieser Szenarien hat spezifischen Bestandteile, welche im Folgenden zu finden sind.

Ergebnis des Wirtschaftlichkeitstests je Szenario mit Upgrade Lubmin II					
Szenario	Dänemark	Russland	Greifswald Upgrade	Lubmin II Upgrade	Polen Mallnow
4				1	
8	1			1	
11		1		1	
13			1	1	
15				1	1
17	1		1	1	
18	1			1	1
19	1	1		1	
22		1	1	1	
23		1		1	1
25			1	1	1
26	1	1	1	1	
27	1		1	1	1
28	1	1		1	1
30		1	1	1	1
31	1	1	1	1	1
1: Wirtschaftlichkeitstest wurde bestanden leere Zelle: Wirtschaftlichkeitstest wurde nicht bestanden					

**b. Ergänzende Geschäftsbedingungen für die Auktion neu zu schaffender Kapazität gem. Art. 28 Abs. 1 lit. b NC CAM**

Die Ergänzenden Geschäftsbedingungen für die Auktion neu zu schaffender Kapazität sind diesem Dokument als Anhang beigefügt<sup>3</sup>.

**c. Zeitpläne für das Projekt für neu zu schaffende Kapazität sowie die Maßnahmen zur Vermeidung von Verzögerungen und zur Verringerung der Auswirkungen von Verzögerungen gem. Art. 28 Abs. 1 lit. c NC CAM**

Die folgende Darstellung zeigt die weiteren Schritte für das Projekt für neu zu schaffende Kapazität in Form eines Kapazitätsupgrades auf und stellt eine Grobterminplanung der technischen Maßnahmen dar. Diese Planung umfasst bereits zeitliche Puffer zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Kapazitätsbereitstellung.

<sup>3</sup> Im Zuge der Teilnahme an der Jahresauktion am 5. Juli 2021, sind ebenso die allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Fernleitungsnetzbetreibers zu akzeptieren. Diese finden Sie hier:  
 GASCADE Gastransport GmbH: <https://www.gascade.de/download>  
 Fluxys Deutschland GmbH: [https://www.fluxys.com/de/products-services/empowering-you/terms-conditions/tandc\\_fluxys-deutschland](https://www.fluxys.com/de/products-services/empowering-you/terms-conditions/tandc_fluxys-deutschland)  
 Gasunie Deutschland Transport Services GmbH: <https://www.gasunie.de/downloads>  
 ONTRAS Gastransport GmbH: <https://www.ontras.com/de/unternehmen/downloads>

Projektschritte	Jahre der Abschlüsse der Projektschritte der Maßnahmen
Projektidee	2021
Grundlagenermittlung/Machbarkeitsprüfung	2021-2022
Entwurfsplanung	2022-2023
Vorbereitung Raumordnungsverfahren	2022
Durchführung Raumordnungsverfahren	2023-2024
Vorbereitung BImSchG	2023
Grundstückserwerb	2025
Vorbereitung Planfeststellungsverfahren	2023
Durchführung Planfeststellungsverfahren	2024-2025
Durchführung BImSchG	2024-2025
Wegerechtserwerb	2025-2026
Baugenehmigungsverfahren	2025
Material- und Leistungsbeschaffung	2023-2026
Bauvorbereitung und Baubeginn	2025-2026
Montage/Bau	2025-2027
Inbetriebnahme	2027
Projektabschluss/Fertigstellung	2028

Die genannten Termine sind vorläufig und können daher noch Änderungen unterliegen.

**d. Parameter gem. Art. 28 Abs. 1 lit. d NC CAM**

**i. Parameter gem. Art. 22 Abs. 1 a NC CAM**

Geschätzter Referenzpreis

Der geschätzte Referenzpreis für die angebotenen neu zu schaffenden Kapazitäten beträgt 3,73 €/(kWh/h)/a.

Auktionsaufschlag:

Bei der Versteigerung neu zu schaffender Kapazitäten gem. Art. 29 Abs. 1 NC CAM findet der Algorithmus für mehrstufige aufsteigende Preisauktionen gem. Art. 17 NC CAM Anwendung. Aus diesem ergibt sich ggf. ein Auktionsaufschlag, welcher erst am Ende der Jahresauktion 2021 fest steht. Aus diesem Grund wurde er nicht bei der Berechnung des f-Faktors berücksichtigt, muss aber in die Wirtschaftlichkeitsprüfung eingehen.

Obligatorischer Mindestaufschlag:

Gem. Beschluss BK9-20/002 und unter Zuhilfenahme des BNetzA-Tools<sup>4</sup> wurde folgender Wertebereich des obligatorischen Mindestaufschlags genehmigt und kommt zur Anwendung:

<b>Buchungsszenario (positiver Wirtschaftlichkeitstest)</b>	<b>obligatorischer Mindestaufschlag</b>
Buchungsszenario 4	17,90 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 8	15,41 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 11	13,30 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 13	12,11 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 15	10,74 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 17	9,97 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 18	9,58 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 19	11,46 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 22	8,12 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 23	7,83 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 25	7,13 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 26	7,40 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 27	6,92 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 28	7,67 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 30	6,73 €/(kWh/h)/a
Buchungsszenario 31	6,65 €/(kWh/h)/a

<sup>4</sup> Für die Wirtschaftlichkeitsprüfung gemäß Art. 22 NC CAM hat die BNetzA zur Erhöhung der Transparenz ein Berechnungstool erstellt und veröffentlicht. Dies wird nachfolgend als „BNetzA-Tool“ bezeichnet. Das BNetzA-Tool ist unter der folgenden Adresse zu finden:

[https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen\\_Institutionen/NetzentwicklungundSmartGrid/Gas/IncrementalCapacity/IncrementalCap\\_node.html](https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen_Institutionen/NetzentwicklungundSmartGrid/Gas/IncrementalCapacity/IncrementalCap_node.html)

Veröffentlichung gem. Art. 25 Abs. 2, Art. 28 Abs. 3 VO (EU) 20177459 (NC CAM)



Barwert der verbindlichen Zusagen der Netznutzer:

Gem. Beschluss BK9-20/002 und unter Zuhilfenahme des BNetzA-Tools wurden folgende Barwerte der verbindlichen Zusagen der Netznutzer ermittelt und genehmigt:

<b>Buchungsszenario (positiver Wirtschaftlichkeitstest)</b>	<b>Barwert der verbindlichen Zusagen der Netznutzer</b>
Buchungsszenario 4	817.636.510 €
Buchungsszenario 8	710.301.371 €
Buchungsszenario 11	619.834.453 €
Buchungsszenario 13	568.563.655 €
Buchungsszenario 15	509.579.244 €
Buchungsszenario 17	476.644.134 €
Buchungsszenario 18	459.710.308 €
Buchungsszenario 19	540.857.031 €
Buchungsszenario 22	397.004.881 €
Buchungsszenario 23	384.497.291 €
Buchungsszenario 25	354.693.157 €
Buchungsszenario 26	366.032.273 €
Buchungsszenario 27	345.484.127 €
Buchungsszenario 28	377.582.844 €
Buchungsszenario 30	337.530.465 €
Buchungsszenario 31	333.859.713 €

## ii. Parameter gem. Art. 22 Abs. 1 b NC CAM

Gem. Beschluss BK9-20/002 und unter Zuhilfenahme des BNetzA-Tools wurden folgende geschätzte zulässige Erhöhungen der zulässigen Erlöse ermittelt und genehmigt:

<b>Buchungsszenario (positiver Wirtschaftlichkeitstest)</b>	<b>Barwert der geschätzten Erhöhung der zulässigen Erlöse</b>
Buchungsszenario 4	851.704.697 €
Buchungsszenario 8	739.897.261 €
Buchungsszenario 11	652.457.318 €
Buchungsszenario 13	598.488.057 €
Buchungsszenario 15	542.105.578 €
Buchungsszenario 17	507.068.227 €
Buchungsszenario 18	489.053.519 €
Buchungsszenario 19	569.323.190 €
Buchungsszenario 22	426.886.968 €
Buchungsszenario 23	413.437.947 €
Buchungsszenario 25	385.536.040 €
Buchungsszenario 26	397.861.166 €
Buchungsszenario 27	375.526.225 €
Buchungsszenario 28	406.003.057 €
Buchungsszenario 30	366.880.940 €
Buchungsszenario 31	362.890.992 €

**iii. f-Faktor gem. Art. 22 Abs. 1 lit. c NC CAM**

Gem. Beschluss BK9-20/002 und unter Zuhilfenahme des BNetzA-Tools wurden folgende f-Faktoren ermittelt und genehmigt:

<b>Buchungsszenario (positiver Wirtschaftlichkeitstest)</b>	<b>f-Faktor</b>
Buchungsszenario 4	0,96
Buchungsszenario 8	0,96
Buchungsszenario 11	0,95
Buchungsszenario 13	0,95
Buchungsszenario 15	0,94
Buchungsszenario 17	0,94
Buchungsszenario 18	0,94
Buchungsszenario 19	0,95
Buchungsszenario 22	0,93
Buchungsszenario 23	0,93
Buchungsszenario 25	0,92
Buchungsszenario 26	0,92
Buchungsszenario 27	0,92
Buchungsszenario 28	0,93
Buchungsszenario 30	0,92
Buchungsszenario 31	0,92

#### iv. Gesamtübersicht der Parameter

Übersicht aller Parameter je Szenario Upgrade Lubmin II									
Szenario	Dänemark	Russland	Greifswald Upgrade	Lubmin II Upgrade	Polen Mallnow	Barwert der geschätzten Erhöhung der zulässigen Erlöse	Barwert der verbindlichen Zusagen der Netznutzer	Mindestaufschlag	f-Faktor
4				1		851.704.697 €	817.636.510 €	17,90 €/(kWh/h)/a	0,96
8	1			1		739.897.261 €	710.301.371 €	15,41 €/(kWh/h)/a	0,96
11		1		1		652.457.318 €	619.834.453 €	13,30 €/(kWh/h)/a	0,95
13			1	1		598.488.057 €	568.563.655 €	12,11 €/(kWh/h)/a	0,95
15				1	1	542.105.578 €	509.579.244 €	10,74 €/(kWh/h)/a	0,94
17	1		1	1		507.068.227 €	476.644.134 €	9,97 €/(kWh/h)/a	0,94
18	1			1	1	489.053.519 €	459.710.308 €	9,58 €/(kWh/h)/a	0,94
19	1	1		1		569.323.190 €	540.857.031 €	11,46 €/(kWh/h)/a	0,95
22		1	1	1		426.886.968 €	397.004.881 €	8,12 €/(kWh/h)/a	0,93
23		1		1	1	413.437.947 €	384.497.291 €	7,83 €/(kWh/h)/a	0,93
25			1	1	1	385.536.040 €	354.693.157 €	7,13 €/(kWh/h)/a	0,92
26	1	1	1	1		397.861.166 €	366.032.273 €	7,40 €/(kWh/h)/a	0,92
27	1		1	1	1	375.526.225 €	345.484.127 €	6,92 €/(kWh/h)/a	0,92
28	1	1		1	1	406.003.057 €	377.582.844 €	7,67 €/(kWh/h)/a	0,93
30		1	1	1	1	366.880.940 €	337.530.465 €	6,73 €/(kWh/h)/a	0,92
31	1	1	1	1	1	362.890.992 €	333.859.713 €	6,65 €/(kWh/h)/a	0,92
	1: Wirtschaftlichkeitstest wurde bestanden leere Zelle: Wirtschaftlichkeitstest wurde nicht bestanden								

**e. Verlängerung des Vermarktungshorizonts gem. Art. 28 Abs. 1 lit. e NC CAM**

Eine Verlängerung des Vermarktungshorizonts wird nicht angewendet.

**f. Alternativer Zuweisungsmechanismus gem. Art. 28 Abs. 1 lit. f NC CAM**

Ein alternativer Zuweisungsmechanismus wird nicht angewendet.

**g. Festpreisansatz gem. Art. 28 Abs. 1 lit. g NC CAM**

Ein Festpreisansatz wird nicht angewendet.

### III. Kontaktdaten

**Fluxys Deutschland GmbH**

Flavio Cordero

Tel.: +49 211 42 09 09 26

Flavio.Cordero@fluxys.com

**Gasunie Deutschland Transport Services GmbH**

Nina Oberheide

Tel.: +49 511 640 607 2078

NinaCathrin.Oberheide@gasunie.de

**GASCADE Gastransport GmbH**

Michael Walkus

Tel.: +49 561 934 2968

Michael.Walkus@gascade.de

**ONTRAS Gastransport GmbH**

René Döring

Tel.: +49 341 27 111 27 71

Rene.Doering@ontras.com

### IV. Anlagen

1. Ergänzende Geschäftsbedingungen für neu zu schaffende Kapazität
2. Angebotslevel Lubmin II Upgrade je Fernleitungsnetzbetreiber